

Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Waldbrunn



Jahrgang 31

Freitag, 20.11.2015

Ausgabe 46-47/2015

Gemeindliche Nachrichten

Achtung Redaktionsschluss:

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt vom 04.12.2015 ist am Montag, 30.11.2015, 10.00 Uhr.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie mal ein Mitteilungsblatt nicht rechtzeitig bzw. überhaupt nicht erhalten haben, können Sie das aktuelle Mitteilungsblatt unter nachfolgendem Link lesen: <http://www.gemeinde-waldbrunn.de/buergerservice/mitteilungsblatt/mitteilungsblatt-2015.html>

Hinweis:

Die in diesem Mitteilungsblatt abgedruckten gemeindlichen Nachrichten dienen lediglich der Information der Bürger. Amtliche Bekanntmachungen erfolgen durch Aushang an den Gemeindetafeln.

Gemeindeverwaltung Waldbrunn

Telefon: 98 58-0

Fax: 98 58-10

Internet: www.gemeinde-waldbrunn.de

E-Mail: gemeinde@waldbrunn.bayern.de
buergermeister@waldbrunn.bayern.de
raimund.krappel@waldbrunn.bayern.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ansonsten nach telefonischer Vereinbarung, auch außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses.

Störungsdienste Gemeinde Waldbrunn

Wasserversorgung

Innerhalb der Dienstzeit: **Gemeinde Waldbrunn**

Montag bis Donnerstag, 8.00 Uhr - 16.00 Uhr,
Freitag, 8.00 Uhr - 12.00 Uhr ☎ **09306/9858-0**

Außerhalb der Dienstzeit: **Stadtwerke Würzburg**

Montag bis Donnerstag, 16.00 Uhr - 7.00 Uhr
Freitag ab 13.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr

und an gesetzlichen Feiertagen ☎ **0931/361260**

Stadtwerke Würzburg (Störungsannahme 24 Stunden)

Strom Tel. 0931 / 36-1231

Gas Tel. 0931 / 36-1260

Aktion Sammeldrache

Die für die Sammlung vorgesehenen grünen Umwelt-Boxen (für leere Druckerpatronen, Tonerkartuschen und ausgediente Handys) finden Sie:

- im Rathaus
- in der Metzgerei Fuchs
- in der Raiffeisenbank
- im Kindergarten

Wertstoffhöfe - Öffnungszeiten

„Matzenhecke“ (Otto-Hahn-Str. 7, Höchberg)
Mi 14 – 18 Uhr, Fr 9 – 18 Uhr, und Sa 9 – 14 Uhr

„Kiesäcker“ (Industriestr. 9, Waldbüttelbrunn)
Di 9 – 18 Uhr, Mi 7 - 12 Uhr, Do 9 – 18 Uhr,
Fr 9 – 18 Uhr und Sa 9 – 14 Uhr

Grüngutsammelstelle Waldbrunn

Die Grüngutsammelstelle Waldbrunn bleibt von November bis einschließlich März 2016 geschlossen!

Kompostieranlage Reichenberg

März bis November (Hauptsaison)

Montag bis Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Freitag 09.00 - 18.00 Uhr

Samstag 09.00 - 14.00 Uhr

Öffnungszeiten der Post-Service-Filiale, Familie Lutz, Hauptstraße 7

Montag bis Samstag von 10.00 bis 11.30 Uhr und
Montag bis Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr

Notrufnummern

(gültig ohne Vorwahl in allen Festnetz- u. Handy-Netzen)

Polizei:	110
Feuerwehr:	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117

Gemeindebücherei:

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr

In der Bücherei kann man auch Hörbücher, PC-Spiele, DVDs, CDs und Kinderkassetten ausleihen.



Erscheinung des Mitteilungsblattes zum Jahreswechsel

Das letzte Mitteilungsblatt in diesem Jahr erscheint am Freitag, 18. Dezember 2015 (Redaktionsschluss: 14. Dezember 2015 um 10:00 Uhr).

Das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr erscheint am Freitag, 22. Januar 2016 (Redaktionsschluss: 18. Januar 2016 um 10:00 Uhr).

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 13.11.2015

Der Bürgermeister informiert

Dank an 2. Bürgermeisterin

Bürgermeister Fiederling bedankt sich bei der 2. Bürgermeisterin Johanna Wander für die Vertretung in den vier Wochen im Oktober 2015.

Schulverband – Rektorin Frau Corinna Wirth

Die Rektorin der Grundschule Eisingen-Waldbrunn wurde kurzfristig zum 01.11.2015 an die Grundschule Karlstadt versetzt. Das Abschiedsschreiben wird verlesen. Die Schulleitung wird vorübergehend von Herrn Ullrich Schwab (Konrektor) übernommen, bis die Stelle nach ca. einem viertel Jahr neu besetzt werden soll.

Arbeiten im Rahmen der Flurbereinigung

Im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens wurden entlang des Haselgrabens, des Pftzers, des Heuheckengrabens und des Augrabens bereits Pufferstreifen und Grünwege angelegt. Seit ca. zwei Wochen werden jetzt auch die Ufer abgebösch und teilweise flach gestaltet. Diese Baggerarbeiten erfolgen derzeit durch die Baufirma Thomas. Auftraggeber ist die Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Waldbrunn 4 unter Führung des Amtes für Ländliche Entwicklung. Die Maßnahme soll noch dieses Jahr abgeschlossen werden. Ab der zweiten Dezemberwoche sollen auch die ausgeschriebenen Pflanzmaßnahmen erfolgen.

Vorbereitung Versuchsbohrung

Der Gemeinderat hat beschlossen, Ersatz für den Brunnen 1 zu schaffen. Es wurde eine Versuchsbohrung auf der Fl.Nr. 2436 beantragt. Dafür wurde die Fläche vorbereitet. Die Bohrung und die notwendigen Pumpversuche und Untersuchungen erfolgen in den nächsten Wochen.

Zirkus

Die Gemeinde hat dem Zirkus den Festplatz für eine Woche vom 28.09 – 03.10 zur Verfügung gestellt. Der Abzug ist leider noch nicht erfolgt. Die Verwaltung wird die Situation im Auge behalten und für einen Abzug sorgen.

Bericht zur Allianz Waldsassengau

Die Allianz Waldsassengau hat nun ein eigenes Logo, darauf zu sehen sind der Wald, das Wasser und die Bäume.

Derzeit werden die Unterlagen für ein gemeinsames Freizeitwegenetz, das beinhaltet, Radwege, Wanderwege, Nordic-Walking-Strecken, Trimm-dich Pfade, Kulturwege erstellt.

Ebenso wurde der Auftrag für die Erstellung eines Konzeptes für ein gemeinsames Kernwegenetz erteilt. Hier geht es um die Erstellung von befestigten Feldwegen die markungsübergreifend geplant werden.

Für die Ökomodellregion Waldsassengau wurde als Allianzmanager Herr Jochen Diener aus Rieneck ab 01.01.2016 eingestellt, der die Maßnahmen die bei der Bewerbung für die Ökomodellregion aufgeführt wurden, in die Praxis umsetzen wird. Sobald er sich eingearbeitet hat, wird er sich in den einzelnen Gemeinden vorstellen.

Für die Stelle gingen 19 Bewerbungen ein, Ende September haben die Vorstellungsgespräche stattgefunden.

Herr Diener hat Landwirtschaft studiert und ist 38 Jahre alt. Er hat bereits in einem Betrieb gearbeitet und sich bei SOS-Kinderdorf engagiert, nun wünscht er sich eine berufliche Veränderung.

Beratung über die Anträge der Interessensgemeinschaft St.-Norbertus-Straße

Anfang September 2015 fand ein Gespräch zwischen Herrn Adolf Wiesner und Bürgermeister Fiederling statt. Danach hat mit Bürgerinnen und Bürgern der St.-Norbertus-Straße bzw. der Interessensgemeinschaft (IG) ein Gespräch stattgefunden.

Zum heutigen Zeitpunkt wurden 242 Unterschriften von der IG gesammelt. Folgende Straßen haben sich der IG angeschlossen: St.-Norbertus-Straße, Grabenstraße (Teil), Am Roth (Teil), Eisinger Straße (Teil), Balthasar-Neumann-Straße (Teil), Wiesengrund (Teil), Oberzeller Straße (Teil), Forststraße (Teil), Waldleite.

Die Anträge der IG wurden mit Hilfe einer PowerPoint Präsentation vorgetragen (sh. Anschluss):

Aus dem Schreiben der Interessensgemeinschaft vom 24.07.2015

Verkehrs- und Straßensituation St.-Norbertus-Straße 22 u.a. in Folge Umsetzung Baugebiet „Wiesengrund II“ Teil 1 uff.

Sehr geehrte Damen und Herren,

rund 3.300 Fahrzeuge am Tag – rund 138 Fahrzeuge in einer Stunde, Tag und Nacht fahren durch unsere St.-Norbertus-Straße!!!

Das ist ein Ergebnis einer Verkehrszählung aus dem Jahre 2014.

Und das Verkehrsaufkommen nimmt weiterhin drastisch zu im Zuge der Bebauung des Neubaugebietes Wiesengrund.

Unsere Gemeinde Waldbrunn weist mit dem Bebauungsplan „Wiesengrund II“ insgesamt rund 150 neue Baugrundstücke bei ca. 14 ha Flächenverbrauch aus, ohne unseres Erachtens ein schlüssiges Verkehrskonzept entwickelt zu haben. Das neue Bebauungsgebiet wird bzw. ist aus heutiger Sicht verkehrstechnisch über zwei Anliegerstraßen und in Folge über weitere Anliegerstraßen, insbesondere über St.-Norbertus-Straße, Grabenstraße und Waldleite angebunden. Hierdurch ist naturgemäß eine weitere deutliche Zunahme des bisherigen starken Verkehrs zu erwarten. Diese negative Entwicklung wollen wir nicht hinnehmen.

Folgende Anträge werden deshalb gestellt mit der Bitte um sofortige Umsetzung:

1. Sperrung der St.-Norbertus-Straße für den Schwerlastverkehr
2. Herstellung einer Behelferschließungsstraße bis zur endgültigen Umsetzung der geplanten Straßenspange vom Wiesengrund II bis an die Eisinger Straße Wü 12
3. Verstärkte Verkehrskontrollen hinsichtlich Einhaltung der vorgegebenen Geschwindigkeitsregel in 30er Zone
4. Erstellung eines zukunftsfähigen Dorfentwicklungskonzeptes – keine weitere Flächenversiegelung und Erhöhung nicht kalkulierbarer Folgekosten für alle Bürger.

Aus dem Informationsblatt der Interessensgemeinschaft vom 30.10.2015

Der Punkt 2 ist für uns zunächst zentrales Thema und ein erster Schritt hin zur Verkehrsentlastung für die Anwohner der umliegenden Anliegerstraßen. Alle Bürgerinnen und Bürger in Waldbrunn sind schon allein durch den Verkehrslärm von den umliegenden Autobahnen stark betroffen. Deshalb sollte es ein besonderes Anliegen der Gemeinde Waldbrunn sein, durch das Ausweisen neuer Bauplätze nicht noch zusätzlich die verkehrstechnischen Probleme auf seine Bürger zu verlagern, die dort seit Jahrzehnten wohnen und leben. Dieser Forderung haben sich bereits mehr als 160 Bürgerinnen und Bürger angeschlossen.

Aus dem Schreiben der Anwohner der Balthasar-Neumann-Str. vom 20.09.2015

Wir Anwohner fordern daher

- Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduktion;
- Sperrung der Balthasar-Neumann-Straße für den durchgehenden Schwerlastverkehr über 3,5 to. und Schaffung einer alternativen Zufahrt für den Schwerlast- und Baustellenverkehr zum neuen Baugebiet „Wiesengrund II“;
- Kein Ausbau der Balthasar-Neumann-Straße zur Durchgangsstraße;
- Sofortige Abschaffung der Straßenausbaubeitragssatzung, die die vom Lärm und den Abgasen des Durchgangsverkehrs betroffenen Anwohner auch noch dazu verpflichtet, hohe Straßenbaukosten im Sanierungsfall zu tragen. Diese Satzung kann ohne weiteres durch eine von allen Bewohnern getragene Infrastrukturabgabe ersetzt werden, die die Lasten fair verteilt.

Aus dem Schreiben der Interessensgemeinschaft vom 24.07.2015

1. Sperrung der St.-Norbertus-Straße für den Schwerlastverkehr

- Sperrung der Balthasar-Neumann-Straße für den durchgehenden Schwerlastverkehr über 3,5 to. und Schaffung einer alternativen Zufahrt für den Schwerlast- und Baustellenverkehr zum neuen Baugebiet „Wiesengrund II“;

Begründung der IG:

Bereits jetzt fungiert die St.-Norbertus-Straße als Haupterschließungsstraße obwohl diese bekanntermaßen weder dem Ausbau bzw. den zugrundliegenden Maßen her dieser entspricht. Unsere Straße wurde seinerzeit als Anliegerstraße konzipiert und dementsprechend ausgebaut.

Entsprechend wurden wir auch anteilmäßig zur Beteiligung an den Straßenbaukosten herangezogen. Zu diesem Zeitpunkt haben weder die Baugebiete Waldleite, Wiesengrund I rechts der Grabenstraße noch das neue Baugebiet Wiesengrund II bestanden.

Die Verkehrsbelastung hat für uns Anwohner beträchtlich zugenommen und wird weiter zunehmen. Denn bereits seit kurzer Zeit benutzt der Schwerlastverkehr intensiv unsere Straße. Es ist absehbar – auch insbesondere aufgrund des starken Straßengefälles – dass in kürzester Zeit nennenswerte Straßenschäden entstehen werden. Die im Juni 2014 durchgeführte flächige Oberflächenbehandlung der Straße wird diese negative Entwicklung nicht aufhalten können. Vielmehr wird durch die intensive Nutzung der Straße durch den Schwerlastverkehr bei Baubeginn im Wiesengrund II und bei dem starken Straßengefälle sich dieser Trend beschleunigen.

Die Folge sind für uns hohe Straßenbaukosten im Sanierungsfall, welche dann für uns Anlieger entstehen werden. Dagegen wehren wir uns, auch gegen eine Straßenumlage.

Stellungnahme der Gemeinde Waldbrunn

Wie in der Besprechung mit Vertretern der Interessensgemeinschaft und Herrn Bürgermeister Fiederling zugesagt, wurde am 28.10.2015 und am 10.11.2015 eine Verkehrserhebung in Waldbrunn durchgeführt.



(KP = Knotenpunkt)

KP 1: Mädelhofer Straße / Röntgenstraße

KP 2: Mädelhofer Straße / An der Mehle / Hauptstraße / Hettstadter Weg

KP 3: Hauptstraße / Grabenstraße / Hohe-Baum-Straße

KP 4: Eisinger Straße / St.-Norbertus-Straße

KP 5: Oberzeller Straße / Grabenstraße / St.-Norbertus-Straße

KP 6: Röntgenstraße / Hettstadter Weg / Waldleite

Erfasst wurden folgende Fahrzeugklassen: Fahrrad, Kraftrad, Pkw, Lieferwagen (Lfw), Bus, Lkw, Lkw mit Anhänger, Sattelaufleger.

Unter „Schwerlastverkehr“ fallen alle Fahrzeuge > 3,5 t zulässiges Gesamtgewicht (Zahlen in den Klammern – sh. Ergebnisse Verkehrszählungen).

(KP 4: Eisinger Straße / St.-Norbertus-Straße)



Die Verkehrsströme wurden an beiden Tagen für einen Zeitraum von 24 Stunden gemessen. Die Zählung ergab folgende Ergebnisse:

Zählung vom 28.10.2015 an der Einmündung St.-Norbertus-Straße / Eisinger Straße

In der St.-Norbertus-Straße fahren in 24 Stunden in beide Richtungen insgesamt 1.303 Fahrzeuge. Davon zählen 24 Fahrzeuge zum Schwerlastverkehr (auch Bus!).

Pfeil 1:

62 Fahrzeuge (0) fahren aus der Ortsmitte Waldbrunn in die St.-Norbertus-Straße.

Pfeil 2:

1.445 Fahrzeuge (58) fahren aus der Ortsmitte Waldbrunn in Richtung Eisingen.

Pfeil 3:

1.382 Fahrzeuge (56) fahren aus Richtung Eisingen in die Ortsmitte Waldbrunn.

Pfeil 4:

624 Fahrzeuge (16) fahren aus Richtung Eisingen in die St.-Norbertus-Straße.

Pfeil 5:

580 Fahrzeuge (5) fahren von der St.-Norbertus-Straße in Richtung Eisingen.

Pfeil 6:

37 Fahrzeuge (3) fahren von der St.-Norbertus-Straße in Richtung Ortsmitte Waldbrunn.

Zählung vom 10.11.2015 an der Einmündung St.-Norbertus-Straße / Eisinger Straße

In der St.-Norbertus-Straße fahren in 24 Stunden in beide Richtungen insgesamt 1.265 Fahrzeuge. Davon zählen 9 Fahrzeuge zum Schwerlastverkehr (auch Bus!).

Pfeil 1:

64 Fahrzeuge (1) fahren aus der Ortsmitte Waldbrunn in die St.-Norbertus-Straße.

Pfeil 2:

1.306 Fahrzeuge (65) fahren aus der Ortsmitte Waldbrunn in Richtung Eisingen.

Pfeil 3:

1.257 Fahrzeuge (72) fahren aus Richtung Eisingen in die Ortsmitte Waldbrunn.

Pfeil 4:

621 Fahrzeuge (6) fahren aus Richtung Eisingen in die St.-Norbertus-Straße.

Pfeil 5:

537 Fahrzeuge (2) fahren von der St.-Norbertus-Straße in Richtung Eisingen.

Pfeil 6:

43 Fahrzeuge (0) fahren von der St.-Norbertus-Straße in Richtung Ortsmitte Waldbrunn.

Alle 24h-(Verkehrs)Strombilder finden Sie auf der Startseite der Homepage der Gemeinde Waldbrunn unter www.gemeinde-waldbrunn.de.

Aus dem Schreiben der Interessensgemeinschaft vom 24.07.2015

Zu Punkt 1

Sperrung der St.-Norbertus-Straße (sowie weiterer Straßen für den Schwerlastverkehr > 3,5 t)

Bereits jetzt fungiert die St.-Norbertus-Straße als Hauptschließungsstraße obwohl diese bekanntermaßen weder dem Ausbau bzw. den zugrundeliegenden Maßnahmen her dieser entspricht. Unsere Straße wurde seinerzeit als Anliegerstraße konzipiert und dementsprechend ausgebaut.

Entsprechend wurden wir auch anteilmäßig zur Beteiligung an den Straßenbaukosten herangezogen. Zu diesem Zeitpunkt haben weder die Baugebiete Waldleite, Wiesengrund I rechts der Grabenstraße noch das neue Baugebiet Wiesengrund II bestanden.

Aus dem Aktenvermerk der Gemeinde Waldbrunn über die Besprechung bzw. die Ortseinsichten am 28.10.2015

Teilnehmer:

Herr Kiesel, Landratsamt Würzburg, Straßenverkehrsbehörde

Herr POK Schubert, Polizei-Inspektion Würzburg-Land

Frau 2. Bürgermeisterin Wander, Gemeinde Waldbrunn

Herr Ostwald, Bauamt, Gemeinde Waldbrunn

Verkehrsbeschränkungen auf den vorh. Ortsstraßen sind nicht möglich, es sei denn, die Tragfähigkeit ist nicht gegeben. Dies ist jedoch insbesondere auf den genannten Straßen nicht der Fall.

Haupterschließungsstraße, Anliegerstraße sind Begriffe aus dem Straßenausbaubeitragsrecht, nicht aus dem Verkehrsrecht.

Aus dem Schreiben der Interessensgemeinschaft vom 24.07.2015, sowie aus dem Schreiben der Anwohner der Balthasar-Neumann-Str. vom 20.09.2015

2. Herstellung einer Behelferschließungsstraße bis zur endgültigen Umsetzung der geplanten Straßenspange vom Wiesengrund II bis an die Eisinger Straße Wü 12

– Kein Ausbau der Balthasar-Neumann-Straße zur Durchgangsstraße;

Begründung der IG:

Ihre seinerzeit getroffene Entscheidung zur Entlastung der bestehenden innerörtlichen Straßen während der Erschließungsarbeiten am neuen Baugebiet für den Schwerlastverkehr den östlich verlaufenden Betonweg zu nutzen, haben wir sehr positiv wahrgenommen. Deshalb fordern wir, dass Sie bis zu einer endgültigen Straßenlösung, Schaffung der geplanten Straßenspange zwischen Neubaugebiet Wiesengrund und Wü 12 mit Kreisverkehr, diesen Betonweg behelfsmäßig ausbauen und für den Anliegerverkehr freigeben. Hierbei dürfen wir Sie auch auf die Straßenverkehrsführung bei Kist / BAB 3 hinweisen, welche einspurig mit Ausweibuchten ausgebaut und sehr intensiv angenommen wurde.

Aufgrund der Ausschilderung mit Geschwindigkeitsbeschränkung von 50 km/h auf der Wü12 ist es zu keinem Unfall gekommen. Der Einwand der Verkehrsbehörde hier könnten sich Unfälle ereignen wurde somit widerlegt.

Aus dem Aktenvermerk der Gemeinde Waldbrunn über die Besprechung bzw. die Ortseinsichten am 28.10.2015

Im Zuge der Erschließungsarbeiten zum Baugebiet „Wiesengrund II - Teil 1“ wurde eine Anregung aus der Bürgerversammlung aufgegriffen und die Baustelle nicht über bestehende Ortsstraße angefahren, sondern über einen best. Wirtschaftsweg.

Für die Dauer der Erschließungsarbeiten zum Baugebiet „Wiesengrund II - Teil 1“ wurde eine verkehrsrechtliche Anordnung mit verkehrsbeschränkenden Maßnahmen auf der Kreisstraße beantragt.

Dieser Anordnung konnte seitens der Straßenverkehrsbehörde zugestimmt werden, nachdem die Baumaßnahme und somit auch der Verkehr auf dem Wirtschaftsweg (einspurig) und die Ein- und Ausfahrten auf die Kreisstraße durch eine Firma koordiniert wurde.

Nachdem die Erschließung des Baugebietes im Juni 2015 abgeschlossen wurde, und nun die privaten Baumaßnahmen laufen, welche über die vorh. Ortsstraße angefahren werden, gibt es vermehrt Beschwerden von Anliegern, insbesondere aus der St.-Norbertus-Straße, Grabenstraße und Waldleite, über erheblichen Verkehr und insbesondere Schwerlastverkehr.

Ein solches Provisorium, welches für die Dauer der Erschließungsarbeiten möglich war, wurde nun von den Anliegern aus

der St.-Norbertus-Straße, Grabenstraße und Waldleite gefordert, damit der Verkehr welcher dem Baugebiet „Wiesengrund II - Teil 1“ zufließt, nicht durch die genannten Straßen läuft.

Seitens der Straßenverkehrsbehörde und der Polizei wird einem solchen Provisorium, welches letztendlich jeder benutzen kann, höchstens für einen Zeitraum von bis zu **sechs Monaten** zugestimmt. Grund hierfür ist das sehr hohe Gefahrenpotential durch Rückstau im Bereich der Kreisstraße. **Sollte eine dauerhafte Verbindung zwischen der Kreisstraße und dem Baugebiet errichtet werden, ist dies nur über eine den Richtlinien entsprechende Einmündung möglich.**

Die Kosten für einen Linksabbiegestreifen (analog Einmündung Röntgenstraße) betragen ca. 120.000 € - 150.000 € hinzu kommt ein Ablösebetrag für den späteren Unterhalt in gleicher Höhe sowie der erforderliche Grunderwerb.

Die Straße in das Baugebiet muss ebenfalls den Regeln der Technik entsprechen und zweistreifig ausgebaut werden.

Für die Fortsetzung der Planstraße A bis zur Kreisstraße entstehen Kosten für den Grunderwerb Bauabschnitt III in Höhe von ca. 1.000.000,00 € sowie für den Erschließungskosten für die Anbindung an die Kreisstraße ebenfalls in Höhe von ca. 1.000.000,00 €

Aus der Ergänzung des Schreibens der Interessensgemeinschaft vom 24.07.2015 durch eine E-Mail vom 09.09.2015, sowie aus dem Schreiben der Anwohner der Balthasar-Neumann-Str. vom 20.09.2015

3. Verstärkte Verkehrskontrollen hinsichtlich Einhaltung der vorgegebenen Geschwindigkeitsregel in 30er Zone
– Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduktion;

Begründung der IG

Aufgrund des starken zunehmenden Verkehrs in unserer Straße ist festzustellen, dass der Anteil der „Raser“ deutlich zugenommen hat und die vorgegebene Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h weitgehend nicht eingehalten wird, insbesondere im oberen Drittel der Straße.

Antrag 3

Verkehrsberuhigte Maßnahmen in der St.-Norbertus-Straße/Grabenstraße

Umsetzung der aufgeführten Vorschläge: sofort

- a) Permanente Geschwindigkeitskontrollen
- b) Sofortige Aufhebung des Halteverbots in der St.-Norbertus-Straße, da reines Wohngebiet
- c) Sofortige Anbringung von Parkmarkierungen auf der Straße (ggf. in Abstimmung mit den Anliegern)
- d) Sofortige Anbringung von Signalstreifen als Pfeile mit Hinweis „30 km/h“ am Beginn und Ende der St.-Norbertus-Straße
- e) Sofortige Anbringung eines Hinweisschildes Anliegerstraße/Spielstraße
- f) Einbau von „Nägeln“ oder Vertiefungen ins Straßenbett

Stellungnahme der Gemeinde Waldbrunn

Der Gemeinderat der Gemeinde Waldbrunn hat sich in seiner Sitzung am 09.08.2013 mehrheitlich gegen eine kommunale Verkehrsüberwachung ausgesprochen.

Bis zur nächsten Gemeinderatssitzung am 11.12.2015 werden seitens der Verwaltung Angebote für eine Geschwindigkeitsüberwachung, sowie für die Anbringung der Zahl „30“ auf der Straße eingeholt.

Aus dem Aktenvermerk der Gemeinde Waldbrunn über die Besprechung bzw. die Ortseinsichten am 28.10.2015

Bestehendes Halteverbot in der St.-Norbertus-Straße

Herr Kiesel und Herr Schubert empfehlen, das Halteverbot zu belassen. Grund hierfür ist zum einen das starke Gefälle im Bereich Hs.-Nr. 29 und 31 und zum anderen die unübersichtliche Kurve im Bereich der Hs.-Nr. 25 und 29. Hier könnte es im Falle der Aufhebung durch parkende Fahrzeuge zu kritischen Verkehrssituationen kommen.

Evtl. könnte im Bereich des freien Grundstückes Hs.-Nr. 35 auf das Halteverbot verzichtet werden. Auch hiervon wird jedoch abgeraten. Grundsätzlich besteht die Möglichkeit bergaufwärts im Bereich Hs.-Nr. 20 bis 22, außerhalb des Kurven- bzw. Einmündungsbereiches zu parken.

Aus der Ergänzung des Schreibens der Interessensgemeinschaft vom 24.07.2015 durch eine E-Mail vom 09.09.2015

- c) *Sofortige Anbringung von Parkmarkierungen auf der Straße (ggf. in Abstimmung mit den Anliegern)*
- d) *Sofortige Anbringung von Signalstreifen als Pfeile mit Hinweis „30 km/h“ am Beginn und Ende der St.-Norbertus-Straße*
- e) *Sofortige Anbringung eines Hinweisschildes Anliegerstraße/Spielstraße*
- f) *Einbau von „Nägel“ oder Vertiefungen ins Straßenbett*

Stellungnahme der Gemeinde Waldbrunn

- zu c: Das Parken ist außerhalb des Parkverbotes in der gesamten St.-Norbertus-Straße zulässig.
- zu d: Die Anbringung von Piktogrammen (30) ist möglich, sollte jedoch dann an allen von der Kreisstraße abgehenden Straßen angebracht werden (wie bereits oben genannt werden seitens der Verwaltung Angebote bis zur Sitzung vom 11.12.2015 eingeholt).
- zu e: Bei der St.-Norbertus-Straße handelt es sich nicht um eine Anliegerstraße.
- zu f: Unfallgefahr insbesondere für Radfahrer, deshalb nicht angebracht.

Aus dem Schreiben der Interessensgemeinschaft vom 24.07.2015, sowie dem Informationsblatt der Interessensgemeinschaft vom 30.10.2015

- 4. *Erstellung eines zukunftsfähigen Dorfentwicklungskonzeptes – keine weitere Flächenversiegelung und Erhöhung nicht kalkulierbarer Folgekosten für alle Bürger.*

Begründung der IG

Die Gemeinde Waldbrunn macht es wie viele auch: schnell und wild wächst unsere Gemeinde. So können wir nicht weitermachen. Deshalb ist es dringend geboten eine vernünftige Struktur einer Siedlungsplanung zu entwickeln und dem Flächenfraß ein Halt zu gebieten, von den Folgekosten einer weiter wachsenden Infrastruktur ganz zu schweigen. Denn diese Kosten müssen alle Bürger tragen.

- d. h. sofortiger Stopp aller weiteren Planungen zu Wiesengrund II Teil 2/1 mit Blick u. a. auf Sicherung unserer eigenen Wasserversorgung, Schonung unserer (Flächen-) Ressourcen für nachfolgende Generationen und hohen Lebensqualität in unserer Gemeinde Waldbrunn.

Hierbei sollten wirtschaftliche Überlegungen bei den Entscheidungen nicht im Vordergrund stehen, sondern die Erhaltung unseres „dörflichen Charakters“. Die Gemeinde soll doch kein „DAX-Unternehmen“ sein mit ungebremsen Wachstum und reiner Gewinnerzielungsabsicht.

Stellungnahme der Gemeinde Waldbrunn

- Ein „Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept“ (ISEK) ist als Grundlage für die weitere Teilnahme am Städtebauförderungsprogramm bereits geplant. Erste Gespräche mit der Regierung von Unterfranken sind bereits erfolgt.
- Aktuell investiert die Gemeinde Waldbrunn rund 600.000 € in die erforderliche Sanierung des Hochbehälters. Im nächsten Jahr soll ein Ersatzbrunnen für den sanierungsbedürftigen Brunnen I gebaut werden. Hierfür wird mit Kosten von rund 400.000 € gerechnet. Nach Abschluss dieser Sanierungsarbeiten ist die Wasserversorgung der Gemeinde Waldbrunn für die nächsten Jahre in einem technisch einwandfreien Zustand.
- Die jetzigen Brunnen können den Wasserbedarf der Gemeinde Waldbrunn langfristig decken. Theoretisch bestünde die Möglichkeit, weitere Gemeinden mit Trinkwasser aus Waldbrunn zu versorgen.
- Je mehr Abnehmer an das Trinkwassernetz angeschlossen sind, desto günstiger ist der Wasserpreis.
- Das Wasserschutzgebiet der Gemeinde Waldbrunn befindet sich aktuell in der Neuausweisung.

Aus dem Schreiben der Anwohner der Balthasar-Neumann-Str. vom 20.09.2015

Sofortige Abschaffung der Straßenausbaubeitragssatzung, die die vom Lärm und den Abgasen des Durchgangsverkehrs betroffenen Anwohner auch noch dazu verpflichtet, hohe Straßenbaukosten im Sanierungsfall zu tragen. Diese Satzung kann ohne weiteres durch eine von allen Bewohnern getragene Infrastrukturabgabe ersetzt werden, die die Lasten fair verteilt.

Stellungnahme der Gemeinde Waldbrunn

Derzeit ist das Straßenausbaubeitragsrecht in der Diskussion. Die Großstadt München verlangt keine Straßenausbaubeiträge.

Die Gemeinde Waldbrunn konnte bisher nicht auf diese Beiträge verzichten!

Die politische Entscheidung steht in den nächsten Jahren an.

Anmerkungen aus der Gemeinderatssitzung:

Die Flächen zwischen Wiesengrund und der Kreisstraße wurde bereits in den 90er Jahren überplant. Da die Fa. Hemmerlein (Hettstadter Weg) insolvent ging, hat die Gemeinde auf diesem Gelände das Baugebiet „Am Forst“ entwickelt.

In der Planung gibt es ein Verkehrskonzept, das Baugebiet Wiesengrund früher oder später an die Kreisstraße anzubinden.

Bürgermeister Fiederling erklärt, der Flächennutzungsplan und der Bebauungsplan „Wiesengrund II – Teil 1“ wurden öffentlich ausgelegt, alle Einwände wurden abgewogen und be-

schlossen. Die Gemeinde Waldbrunn erschließt nur Gebiete, wenn die dafür benötigten Flächen in ihrem Besitz sind.

Da der Bauplatzverkauf im ersten Abschnitt des Baugebietes sehr zügig läuft, wurde vom Gemeinderat beschlossen, einen weiteren Teil zu erschließen.

Der Gewinn von zwei Millionen Euro kann von der Gemeinde Waldbrunn für weitere öffentliche Aufgaben genutzt werden. Da die Gemeinde geringe Gewerbesteuerereinnahmen hat, ist diese Einnahmequelle sehr wichtig.

Beim Ausbau der Straßen gibt es keine Unterschiede. Sie werden alle nach dem neusten technischen Stand gebaut. Die Begriffe „Anliegerstraße“ und „Haupterschließungsstraße“ haben mit dem Ausbau der Straße nichts zu tun.

Da der Kanal in der St.-Norbertus-Straße noch gut erhalten ist, wurde um die von Rissen durchgezogene Straße länger zu erhalten, eine Feinschicht über die Straße gezogen. Diese Arbeiten wurden erstmalig in der Gemeinde ausgeführt.

Ein Gemeinderatsmitglied erklärt, dass im Gemeindegebiet noch nie ein Straßenausbaubeitrag wegen einer defekten Straße eingezogen wurde, sondern nur dann, wenn der Kanal erneuert werden musste.

Ein Kreisverkehr wurde abgelehnt, weil nur zwei Straßen in diesen einmünden würden, außerdem ist er um einiges teurer. Zudem bremst ein Kreisverkehr grundsätzlich den Verkehr, darum würde sich an dieser Stelle eine Linksabbiegespur besser eignen.

Gemäß Anlage 3 zu § 42 Absatz 2 StVO sind Ortstafeln ohne Rücksicht auf Gemeindegrenzen und Straßenbaulast in der Regel dort anzuordnen, wo ungeachtet einzelner unbebauter Grundstücke die geschlossene Bebauung auf einer der beiden Seiten der Straße für den ortseinwärts Fahrenden erkennbar beginnt. Eine geschlossene Bebauung liegt vor, wenn die anliegenden Grundstücke von der Straße erschlossen werden.

Aktuell gibt es keine Verknüpfungspunkte, welche ein Versetzen der Ortstafeln rechtfertigen würde. Beim Bau der Behelfsstraße würde ein zusätzliches Ortsschild aufgestellt werden müssen. Dort könnte man keine Grundstücke erschließen, weil dort eine Bauverbotszone ist.

Sollte die Geschwindigkeit kontrolliert werden, sollten neben der St.-Norbertus-Straße auch andere Straßen kontrolliert werden.

Bürgermeister Fiederling hat sich in seiner Tätigkeit als Bürgermeister noch nie als Chef eines DAX-Unternehmens gefühlt, allerdings kann keine Gemeinde ohne wirtschaftliche Überlegungen geführt werden.

Der Kindergarten ist zu klein, weil die Kinder bereits ab dem 1. Lebensjahr den Kindergarten besuchen dürfen. In den Jahren 1989/1990 gab es ca. 120 Kinder zwischen drei und sechs Jahren im Kindergarten. Heute sind es ca. 130 Kinder zwischen einem und sechs Jahren.

In der Schule verhält sich die Situation ähnlich. Das Gebäude wurde 1989/1990 angebaut und saniert. Wird unsere Grundschule als Ganztagschule geführt, reichen die bisherigen Räume wahrscheinlich nicht.

Ein Gemeinderatsmitglied merkt an, Waldbrunn sei eine der wenigen Gemeinden, die ein Wachstum von ca. 4 % Wachstum zu verzeichnen hat. Die einzige Chance die Waldbrunn hat, um weiter wachsen zu können, sei die Ausweisung von Baugebieten.

Im Jahr 2002 hatte die Gemeinde Waldbrunn 2.547 Einwohner. Im Jahr 2015 liegt die Einwohnerzahl bei 2.670, die durch

die 100 gebauten Häuser im Baugebiet „Am Forst“ entstanden ist.

Die Haupteinnahmequelle der Gemeinde Waldbrunn liegt bei den Einkommensteueranteilen.

Bürgermeister ist mit den zügigen Entscheidungen des Gemeinderates zufrieden, sonst würde die Gemeinde Waldbrunn zum heutigen Zeitpunkt nicht dort stehen, wo sie jetzt steht.

Jugendförderung der Vereine

Der Gemeinderat hält auch in diesem Jahr wieder an der bisherigen Praxis fest, den einzelnen Vereinen jeweils eine Pauschalförderung in unterschiedlicher Höhe zu gewähren, nachdem seitens der Vereine keine Änderungswünsche eingegangen sind.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für die Jugendarbeit der Vereine nachstehende Pauschalförderung:

Schützengilde:	250,00 €
Tischtennisclub:	350,00 €
Sportverein:	650,00 €
Musikverein:	400,00 €
Waldbrunner Carneval-Club:	450,00 €
Gesangverein Liederkranz	400,00 €

Bauanträge

Dem Gemeinderat lagen in seiner letzten Sitzung drei Bauanträge vor:

- Dem Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses, Fl.Nr. 1657/26, Probstforst 1, konnte im Genehmigungsverfahren zugestimmt werden.
- Dem Bauantrag zum Neubau eines eines Einfamilienwohnhauses (Doppelhaushälfte) mit zwei Kfz.-Stellplätzen, Fl.Nr. 1583/8, konnte ebenfalls im Genehmigungsverfahren zugestimmt werden.
- Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit 2 PKW-Stellplätzen, Fl.Nr. 1657/33, Probstforst 10, konnte ebenfalls im Genehmigungsverfahren zugestimmt werden.

Genehmigung von Rechnungen

Der Gemeinderat stimmte der Zahlungsanweisung nachstehender Rechnungen zu:

- 1. Abschlagszahlung der Firma August Ullrich GmbH, Grünfelder Straße 13, 97725 Elfershausen, über die Arbeiten für den Straßenunterhalt 2015, in Höhe von 35.288,40 €
- Rechnung der Firma Abel & Käufl, Alter Rennweg 179, 84034 Landshut, über die Beschaffung der Digitalfunkgeräte für die Feuerwehr, in Höhe von 11.634,98 €

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet

am Freitag, 11. Dezember 2015 um 19:30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Wir freuen uns, die Mitbürgerinnen und Mitbürger zum öffentlichen Teil der Sitzung begrüßen zu dürfen. Durch Ihre Teilnahme zeigen Sie Interesse an der Arbeit des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung.

Die jeweilige Tagesordnung wird eine Woche vor dem Sitzungstermin in den Schaukästen am Rathaus und an der Raiffeisenbank öffentlich ausgehängt.

Fundsachen

Gefunden wurden:

- 1 Handy
- 1 goldener Ohrclip
- 1 blaue (Sport-)Tasche

Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 Mitwirkung des Wohnungsgebers

Die im Jahre 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland) wird wieder eingeführt, um sog. Scheinmeldungen wirksamer verhindern zu können.

Künftig benötigen wir bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird.

Anmeldungen können wir **nur nach Vorlage dieser Wohnungsgeberbescheinigung** vornehmen.

Die Formulare hierzu sind auf der Homepage der Gemeinde Waldbrunn unter <http://www.gemeindewaldbrunn.de/buergerservice/formulare.html> oder im Bürgerbüro der Gemeinde erhältlich.

Bundesmeldegesetz ab 01.11.2015 Neuregelung zur Ausstellung von Ausweisdokumenten

Mit der Einführung des neuen Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 ist zur Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen und Kinderreisepässen die Vorlage von Geburts- bzw. Heiratsurkunden **zwingend** erforderlich.

BEKANNTMACHUNG

Vollzug des Baugesetzbuches;

Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Wiesengrund II - Teil 2“ mit integriertem Grünordnungsplan der Gemeinde Waldbrunn.

Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange.

Der Gemeinderat der Gemeinde Waldbrunn hat in seiner Sitzung am 09.10.2015, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB, die Aufstellung des Bebauungsplanes „Wiesengrund II - Teil 2“ mit integriertem Grünordnungsplan beschlossen.

Der Bebauungsplan umfasst die Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes auf den Flurnummern 1643 (Teilfläche), 1645 (Teilfläche), 1646 (Teilfläche), 1646/1, 1648 (Teilfläche), 1654, 1655, 1642/2, 1642/3, 1657/1, 1644/6, 1643/7 (Teilfläche), 1656.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB findet in der Zeit vom:

**Montag, 16.11.2015 bis einschließlich
Freitag, 18.12.2015**

statt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan und Begründung kann während der allgemeinen Dienststunden, Montag bis Freitag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Donnerstag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung, Bauamt, Hauptstraße 2, 97295 Waldbrunn, 1. Stock, eingesehen werden.

Zusätzlich zur Einsichtnahme im Rathaus kann die Bauleitplanung auf der Homepage der Gemeinde Waldbrunn eingesehen werden.

Während dieser Zeit können von Jedermann Stellungnahmen zum Entwurf abgegeben werden. Die eingehenden Stellungnahmen werden dem Gemeinderat Waldbrunn zur Prüfung und Entscheidung vorgelegt. Das Ergebnis wird mitgeteilt. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht eingegangene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben können.

Gemeinde Waldbrunn

Hans F i e d e r l i n g
1. Bürgermeister

Fälligkeitstermine

Die **Grund- und Gewerbesteuer** für das Jahr 2015 (4. Rate), sowie die **2. Wasservorauszahlung** waren am **15. November 2015** zur Zahlung fällig. Wir bitten alle, die ihrer Zahlungspflicht noch nicht nachgekommen sind, um sofortige Bezahlung.

Bankverbindungen der Gemeinde:

Sparkasse Mainfranken:

Kto.Nr. 50 100 007, BLZ 790 500 00
IBAN: DE46 7905 0000 0050 1000 07
BIC: BYLADEM1SWU

Raiffeisenbank Höchberg:

Kto.Nr. 410 659, BLZ 790 631 22
IBAN: DE82 7906 3122 0000 4106 59
BIC: GENODEF1HGB

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Blutspendetermin

Der nächste Blutspendetermin findet

**am Montag, den 14. Dezember 2015
von 18:00 – 20:30 Uhr
in der Volksschule Eisingen,
Schulstraße 2, 97249 Eisingen**

statt.

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!!!

Der Blutspendedienst weist darauf hin!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg

„Pflegeberatung vor Ort!“



Experten von HALMA e.V. und des Kommunalunternehmens beraten Sie zu:

- Symptome der Demenzerkrankung
- Umgang mit Menschen mit Demenz
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
- Alters-, und behindertengerechter Umbau des Wohnraums
- Leistungen der Pflegeversicherung



Anne Zeun,
Fachstelle pflegende
Angehörige
HALMA e.V.

Schwerpunkt
Demenzberatung



Tobias Konrad,
Das Kommunalunter-
nehmen des
Landkreises Würzburg

Schwerpunkt
Wohnberatung

Beratungstermine in der WABE Waldbrunn jeweils von 14 - 16 Uhr:

- Dienstag, 1. Dezember 2015

telefonische Anmeldung im Rathaus Waldbrunn von 8 - 12 Uhr
unter 09306 | 985817

Die Beratung ist kostenfrei, unabhängig und selbstverständlich
der Schweigepflicht unterworfen.

Termine

Veranstaltungen November/Dezember 2015

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Fr., 20.11.- So., 22.11.2015		Adventsmarkt Dorfplatz in der Grabenstraße
Sa., 28.11.2015		Altpapiersammlung durch den SV Waldbrunn
Sa., 28.11.2015	20:00 Uhr	Musikverein Konzert Haselberghaus
Fr., 04.12.2015		Adventsfeier KAB
Fr., 11.12.2015	19:30 Uhr	Gemeinderatssitzung Sitzungssaal Rathaus
Sa., 12.12.2015	ab 08:00 Uhr	Christbaumverkauf Feuerwehr Feuerwehrgerätehaus
Sa., 12.12.2015		Weihnachtsfeier Schützengilde
Sa., 12.12.2015	17:00 Uhr	Waldweihnacht Bund Naturschutz Treffpunkt Wendelinus

Altpapiersammlung SV Waldbrunn

Die nächste Altpapiersammlung der Jugendabteilung des SV
Waldbrunn findet am

Samstag, 28.11.2015

statt.



Mehr
Generationen
Haus
Waldbrunn

Homepage www.wabe-waldbrunn.de
Telefon: 09306/9851878

WABE Veranstaltungen November 2015

Fr, 20.11.2015	09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe 15.00-16.00 Uhr: Bilderbuchkino- Bundesweiter Vorlesetag 17.30-20.30 Uhr: Offener Nähreff
Sa, 21.11.2015	15.00-21.00 Uhr: Adventsmarkt (Dorfplatz)
So, 22.11.2015	14.00-19.00 Uhr: Adventsmarkt (Dorfplatz)
Mo, 23.11.2015	10.00-14.00 Uhr: Offener Treff 12.00 Uhr: Mittagessen 17.15 Uhr: Let's talk English! 18.00 Uhr: Französisch für den Alltagsgebrauch
Di, 24.11.2015	09.30-12.00 Uhr Offener Treff 15.00-18.00 Uhr: Offener Treff 19.30 Uhr: Börsenstammtisch
Mi, 25.11.2015	09.00-12.00 Uhr: Offener Treff 09.30 Uhr: Meridian-Klopfen 14.00-17.00 Uhr: WABE-Helfer- Geburtstagskaffee
Do, 26.11.2015	08.15 Uhr: Entspannt in den Tag 10.00 Uhr: Denk mit, bleib fit – für Senioren 14.30-17.30 Uhr: Aktivierungsgruppe 19.00-21.00 Uhr: Fotoshow: Norden Tansanias (Hensel)
Fr, 27.11.2015	09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe 17.30-20.30 Uhr: Offener Nähreff
So, 29.11.2015	18.00-19.30 Uhr: Mitmachtänze: Linedance
Mo, 30.11.2015	10.00-14.00 Uhr: Offener Treff 12.00 Uhr: Mittagessen 18.00 Uhr: Französisch für den Alltags- gebrauch
Di, 01.12.2015	09.30-12.00 Uhr Offener Treff 15.00-18.00 Uhr: Offener Treff 14.00-16.00 Uhr: Pflegeberatung (mit Anmeldung)
Mi, 02.12.2012	06.30 Uhr: Frühstück im Advent 14.30 Uhr: Treffen der Boule-Gruppe in der WABE
Do, 03.12.2015	08.15 Uhr: Entspannt in den Tag 10.00 Uhr: Denk mit, bleib fit – für Senioren 14.30-17.30 Uhr: Aktivierungsgruppe
Fr, 04.12.2015	09.30-11.00 Uhr Krabbelgruppe 17.30-20.30 Uhr: Offener Nähreff

„Pflegeberatung vor Ort“

(Dienstag, 01.12.2015, 14.00-16.00 Uhr)

Zum letzten Mal in diesem Jahr bietet Experte Tobias Konrad
vom Kommunalunternehmen Landkreis Würzburg am
01.12.2015 zwischen 14.00 und 16.00 Uhr im Rathaus Termi-
ne zur Pflegeberatung und Wohnungsanpassung im Alter und
bei Behinderung (barrierefreier Umbau ...) an.

Anne Zeun von HALMA e.V. berät am 01.12.2015 ebenfalls
zwischen 14.00 und 16.00 Uhr rund um das **Thema „De-**

menz“ (Krankheitsbild, Entlastung, Finanzierung etc.) im WABE-Büro. Ob als Selbstbetroffene/r oder Angehörige/r, nutzen Sie diese tolle Möglichkeit! Die Beratungstermine finden nur nach vorheriger Vereinbarung statt! Bitte unbedingt unter 09306/985817 anmelden!

Wir holen die Welt in die WABE

„Fotoshow: Tansania“
(Donnerstag, 26.11.2015,
19.00 Uhr)

Mit einer eindrucksvollen Fotoshow nimmt uns Franziska Hensel diesmal mit auf die Reise in den Norden Tansanias. Kommen Sie mit? Wir bitten um kurze Anmeldung bis zum 24.11.2015 in der WABE, Tel.: 09306/9851878.



„Meridian-Klopfen“ (Mittwoch, 25.11.2015, 09.30 Uhr)

Durch gezieltes „Beklopfen“ von bestimmten Meridianpunkten lassen sich oftmals erstaunliche Heilwirkungen erzielen. Auf diese Weise lassen sich viele negative Gefühlszustände sehr gut und schnell auflösen, negative Gedanken und Krankheiten, seelischer oder körperlicher Schmerz, können so überwunden werden.

Das Meridian-Klopfen ist bestens für die Selbstanwendung geeignet und einfach zu erlernen. Zum letzten Mal in diesem Jahr!

„Die Boule-Gruppe trifft sich in der WABE“ (Mittwoch, 02.12.2015, 14.30 Uhr)

In der Winterpause trifft sich die Boule-Gruppe am ersten Mittwoch im Monat zum Austausch und Kaffeetrinken. Neue Interessierte sind herzlich eingeladen, dazu zu kommen.

„Offener Nähtreff“ (Freitags, 17.30-20.30 Uhr)

Selber machen liegt im Trend, Nähen ist in! Verwirkliche Deine Projekte und Ideen und treffe Dich in freundlicher und entspannter Atmosphäre mit Gleichgesinnten im offenen Nähtreff am Freitagabend zum Handarbeiten. Die eigene Nähmaschine darf natürlich gerne mitgebracht werden, kann aber auch von der WABE gestellt werden. Einfach mal ganz unverbindlich reinschnuppern!

„Frühstück im Advent“ (Mittwochs, 02., 09. und 16.12.2014, 06.30 Uhr)

An den Mittwochen im Advent bieten wir zu früher Stunde - nach der Rorate - ein Frühstück an. Alle sind herzlich dazu eingeladen!

Frühstück: „Kaffee trifft Hörnchen“ (Dienstag, 08.12.2015, 09.30 Uhr)

Ob kurz nach dem Aufstehen oder als zweites Frühstück, nach dem Sport, allein oder mit Freunden.... Genießen Sie das leckere Frühstücksbuffet im offenen Treff der WABE! Gemütlich, liebevoll gestaltet und ein bisschen adventlich sicher auch...

„Besinnliche Advent-Stunden“ (Donnerstag, 10.12.2013, 14.30 Uhr)

„Dicke rote Kerzen, Tannenzweigduft. Und ein Hauch von Heimlichkeiten liegt in der Luft. Macht euch bereit, es ist die stille Zeit. Und Weihnachten und Weihnachten, ist nicht mehr weit“.

Wir wollen eine gemütliche Zeit in vorweihnachtlicher Stimmung verbringen, zünden Kerzen an, essen leckere Plätzchen, trinken Adventstee und erzählen Geschichten und Gedichte. Wer will, kann gerne Plätzchen und Texte mitbringen.

Sammeln ist jetzt angesagt – und zwar Plastikdeckel gegen Polio

Die Aktion ist einfach und genial. Flaschendeckel aus hochwertigen und gut recyclingfähigen Kunststoffen werden gesammelt und an den Verein „Deckel drauf e.V.“ weitergeleitet. Er erhält den Erlös aus den gesammelten Deckeln für den Einsatz im Kampf gegen Polio. Denn 500 Deckel finanzieren eine Schluckimpfung und ermöglichen so ein Leben ohne Kinderlähmung!

Egal ob Einweg- oder Mehrwegflasche. Für die Pfandrückgabe ist es nicht wichtig, ob der Deckel auf den Flaschen ist. Bringen Sie Ihre Deckel in die WABE, wir leiten sie weiter. Vielen Dank an alle bisherigen Deckelspenden, Sie haben bereits ca. drei Impfungen finanziert! Weitere Infos unter: <http://www.deckel-drauf-ev.de/>. Dort können Sie auch sehen, welche Deckel geeignet sind.

Fragen und Anmeldungen, u.a. Kosten zu den Angeboten des Mehrgenerationenhauses bitte an:

Patricia Nennstiel-Tischler
(Kordinatorin Mehrgenerationenhaus WABE)

Bürozeiten: Montag, Dienstag,
Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr
Tel: 09306/9844027

paneti@wabe-waldbrunn.de



Das Waldbrunner Bürgerengagement e.V.
unterstützt und betreibt
das Mehrgenerationenhaus Waldbrunn

Krabbelgruppe Heinzelmännchen



für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre

- sich mit anderen Eltern austauschen

- Kinder können sich kennenlernen und spielerisch lernen durch zuschauen und nachahmen und ausprobieren

Wenn ihr jetzt Lust habt, dann kommt einfach vorbei in der Wabe Waldbrunn (neben dem Rathaus).

Freitag (Krabbelgruppe)

von 09:30 Uhr bis 11 Uhr

Bei Fragen könnt ihr euch gerne melden:
Franka Berthold 09306/9844604

Apothekennotdienst

Nachtdienst der Apotheken

Änderungen sind möglich. Der aktuelle Notdienst des Tages ist immer an der Riemenschneider-Apotheke in Eisingen gut sichtbar ausgehängt.

Außerdem können Sie den aktuellen Notdienst unter www.aponet.de erfahren. Dazu müssen Sie Ihre Postleitzahl eingeben oder wählen Sie die Notrufnummer 22833.

- 18.11.15 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
- 19.11.15 Hexenbruch-Apotheke, Höchberg, Tel. 0931/409199
- 20.11.15 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Am Marktplatz, Tel. 0931/49414
- 21.11.15 Deutschherrn-Apotheke, Neubrunn, Tel. 09307/290
Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617
- 22.11.15 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824
- 23.11.15 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224
- 24.11.15 Marien-Apotheke, Bütthard, Tel. 09336/655
Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444
- 25.11.15 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125
- 26.11.15 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933
- 27.11.15 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030
- 28.11.15 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
- 29.11.15 Hexenbruch-Apotheke, Höchberg, Tel. 0931/409199
- 30.11.15 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Am Marktplatz, Tel. 0931/49414
- 01.12.15 Deutschherrn-Apotheke, Neubrunn, Tel. 09307/290
Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617
- 02.12.15 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824
- 03.12.15 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224
- 04.12.15 Marien-Apotheke, Bütthard, Tel. 09336/655
Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444
- 05.12.15 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125
- 06.12.15 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933
- 07.12.15 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030
- 08.12.15 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280
- 09.12.15 Hexenbruch-Apotheke, Höchberg, Tel. 0931/409199

Täglicher Wechsel um 8.00 Uhr

21. - 22.11.2015



Tut mir und meinen Pflanzen gut

ADVENTSAUSSTELLUNG

Wir möchten Sie und Ihre Familie recht herzlich zu unserer diesjährigen **Adventsausstellung** einladen!

Am **Samstag**, den **21. November** von 9.00 bis 18.00 Uhr und am **Sonntag**, den **22. November** von 11.00 bis 17.00 Uhr möchten wir Sie mit glanzvollen Highlights und stilvoller Festtagsfloristik von unserer Leidenschaft für Blumen und Pflanzen, verbunden mit gestalterischer Kompetenz, überzeugen.

Genießen Sie die vorweihnachtliche Atmosphäre unserer festlich geschmückten Gätnerei und erleben Sie eine emotionale **Adventsausstellung** der besonderen Art.

Bei gegrillter **Bratwurst** und wärmender **Feuerzangenbowle** werden auch Sie es wieder spüren:

Gätnerei Hupp tut mir und meinen Pflanzen gut

Otto-Hahn-Str. o. Nr. • 97204 Höchberg
Tel: 0931 - 407140 • info@gaertnerihupp.de
www.gaertnerihupp.de

Kirchliche Nachrichten

St. Norbert Waldbrunn



Gottesdienst – Ordnung

für die Wochen vom 21.11. bis 06.12.2015

Samstag, 21. November - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

- 11.00 Uhr Trauung von Sabrina und Stefan Holzinger, mit Brautmesse
 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Vorabendmessfeier zum JT von Katharina und Paul Winkler, Sohn Lothar, leb. und verst. Ang. der Fam. Winkler und Fröhlich + JT von Hugo und Maria Heller, leb. und verst. Ang. + Matthäus und Margarete Stockmann, Marliese, Reinhilde und Christopher +

Sonntag, 22. November - Christkönigssonntag

- 10.15 Uhr Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde mit Kommunionkinder, Segnung der Gruppenkerze

Dienstag, 24. November - Hl. Andreas Duing-Lac und Gefährten

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier für Albin und Ludwina Schmelz, leb. und verst. Ang., Legat +

Mittwoch, 25. November - Hl. Katharina von Alexandrien

- 08.00 Uhr Eucharistiefeier für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde

Freitag, 27. November

- 18.30 Uhr Rosenkranz
 19.00 Uhr Eucharistiefeier für Fam. Bauer und Schnarr, Stiftung + zum Jahresgedächtnis von Renate Frieß, sowie leb. und verst. Ang. der Fam. Frieß und Mager +

Samstag, 28. November

- 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Vorabendmessfeier zum JT von Robert Menig, leb. und verst. Ang. + 3. Seelenamt für Mathilde Menig + Josefine Schwab, Frieda Schneider, Rosa Fella, leb. und verst. Ang. + Matthias Heinickel +

Sonntag, 29. November - 1. Adventssonntag

- 10.00 Uhr Kinderwortgottesdienst in der Schule (Aula)
 10.15 Uhr Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde Erich Endres, leb. und verst. Ang. +

Familiengottesdienst

Nach dem Familiengottesdienst gibt es bei schönem Wetter wie gewohnt Kaffee, Tee und Lebkuchen. Hierzu laden wir alle recht herzlich ein.

Dienstag, 01. Dezember - kein Gottesdienst

Mittwoch, 02. Dezember - Hl. Luzius

- 06.00 Uhr Rorate für Bruno Klüpfel, verst. der Fam. Klüpfel und Roos + JT von Elmar Mager und verst. Ang. +

14.00 Uhr Gottesdienst mit Krankensalbung im Norbertussaal im Kindergarten, im Anschluss gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen

Freitag, 04. Dezember - Hl. Barbara, Hl. Johannes von Damskus, Sel Adolph Kolping - Herz-Jesu-Freitag

- 10.15 Uhr Krankenkommunion
 18.30 Uhr Rosenkranz
 19.00 Uhr Eucharistiefeier zum JT für verst. Heilmann und Mager +

Samstag, 05. Dezember - Hl. Anno

- 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Vorabendmessfeier für Norbert und Julia Pabst, Ida Diehm, Mathilde Arnold, Michael Diehm zum Gedenken + Josef Frank, leb. und verst. Ang. + JT von Irmgard und Karl Stockmann, leb. und verst. Ang. + Fam. Lanny und Klüpfel, leb. und verst. Ang. + 3. Seelenamt für Alois Büttel +

Sonntag, 06. Dezember - 2. Adventssonntag

- 09.00 Uhr Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde, JT von Renate Schiller, leb. und verst. Ang. +

Sprechzeiten Pfarrer Dr. Jelonek:

Freitags 11.00 Uhr - 12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 09306/ 1244

Sprechzeiten Gemeindefereferent Bernd Müller:

Freitags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr Büro Eisingen, Tel. 09306/983805, E-mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
 Freitags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Tel. 09306/1244

Fax: 09306/983712

E-mail: pfarrei.waldbrunn@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.pg-kreuz-christi.de

Gemeinsame Veranstaltungshinweise der katholischen Pfarrgemeinde und der Evang.-Luth. Kirchengemeinde

„Wenn man die Natur wahrhaft liebt, so findet man es überall schön.“ (Vincent van Gogh)



Allgemeine ökumenische Einladung

Die beiden Kirchengemeinden laden alle Interessierten herzlich ein, auch an Veranstaltungen und Angeboten der jeweils anderen Konfession teilzunehmen.

**Evang.-Luth.
Kirchen-
gemeinde**



**Eisingen
Kist
Waldbrunn**

Anschrift der Pfarrerin: Kirsten Müller-Oldenburg, Am Molkenbrunnlein 10, 97249 Eisingen, Tel.: 3174

Sprechstunde der Pfarrerin: nach Vereinbarung

Evang. Pfarrbüro Eisingen: Georg-August-Christ-Str. 2, 97249 Eisingen, Tel. 982 99 94

Öffnungszeiten: Donnerstag 10-12 Uhr

Internet:: www.philippuskirche.de

E-Mail: Pfarramt@philippuskirche.de

Altersberatung: Josefine Moser (Eisingen), Tel.: 8591,
Christine Sauer (Eisingen), Tel.: 3256

*Singet dem Herrn und lobet seinen Namen, verkündet von
Tag zu Tag sein Heil! Psalm 96,2*

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 22.11. 10 Uhr mit Abendmahl
(Müller-Oldenburg)

Sonntag, 29.11. 10 Uhr mit Chor (Müller-Oldenburg)

Sonntag, 06.12. 10 Uhr mit Posaunenchor (Bock)

Newsletter

Sie können auf unserer Homepage den Newsletter der Kirchengemeinde abonnieren. Wenn wir besondere Veranstaltungen haben, wie z.B. ein Konzert, dann bekommen Sie über den Newsletter einen Hinweis. Einfach unter www.philippuskirche.de unten rechts anklicken und bestellen.

„Hörst es?“ – Konzert zur Einstimmung in den Advent

Die Musiker von „Allegro ma non troppo“ präsentieren am 1. Advent (29.11.) um 18 Uhr in der Philippuskirche Lieder und Melodien zur Einstimmung in den Advent. Dazwischen wird Pfrin. Kirsten Müller-Oldenburg heitere und besinnliche Texte lesen. Eintritt: frei, Spenden erbeten.

Kinder in der Kirche

Herzliche Einladung zum Kinderkirchenvormittag mit Basteln, Singen und Geschichten am 05.12. von 10-13 Uhr in der Philippuskirche für Kinder der 1.-6. Klasse.

Krippenspiel-Proben

Auch dieses Jahr findet am Heiligabend um 16.30 Uhr wieder ein Familiengottesdienst mit Krippenspiel statt. Wenn Du mitmachen möchtest, dann komm doch zur ersten Probe am 01.12. um 16.30 Uhr in die Philippuskirche (weitere Proben: 10.12., 17.12., 23.12.). Bitte meldet Euch entweder im Reli-Unterricht oder bei Pfrin. Müller-Oldenburg, Tel. 09306-3174.

Konfitag

Am 21.11. von 10 bis 16 Uhr findet der nächste Konfitag statt.

Seniorenkreis 55+

Herzliche Einladung zur Adventsfeier mit Musik und Geschichten am Montag, den 07.12. um 14.30 Uhr in der Philippuskirche.

Offener Frauentreff – „Der Lebensfreude auf der Spur“

Am Dienstag, den 08.12. um 20 Uhr wollen wir gemeinsam erfahren, wo wir der Freude mehr Raum geben können. Ltg: Dr. Elfriede Gockeln und Susanne von den Steinen, Tel. 09306-3180

Friedensgebet

Herzliche Einladung zum offenen Friedensgebet in die Philippuskirche: immer am 2. Donnerstag im Monat um 19.15 Uhr. Nächste Termine: 10.12.

Offenes Café am Sonntag

Wir laden Sie immer am letzten Sonntag im Monat von 15-17 Uhr zu Kaffee, Gesprächen, Begegnungen und mehr in die Philippuskirche ein. Termine: 29.11.

Taufsonntage

Infos bei Pfrin. K. Müller-Oldenburg, Tel. 3174.

Bibelgesprächsabend

Jeden 2. und 4. Dienstag um 19.30 Uhr im Gruppenraum der Philippuskirche. Ansprechpartner: Frank Felber, Tel. 8836.

Philippus-Chor/Posaunenchor

Der Chor probt immer Donnerstag um 20.00 Uhr in der Philippuskirche. Treffpunkt des Posaunenchor immer Freitag, 20.00 Uhr in der Philippuskirche. Anfragen bei Herrn Robert Brust Tel.: 3297

Problemzonengymnastik

Jeweils montags und dienstags um 9 Uhr statt; jeweils 60 Minuten. Kursort: Gruppenraum der Philippuskirche, Eisingen. Kursleiterin: Susanne Haupt, Tel.: 09306/8702.

Vereinsnachrichten

Achtung!

Für den Inhalt der Beiträge und Anzeigen sind die Inserenten und Vereine selbst verantwortlich. Der Text wird von der Gemeinde nicht auf Inhalts- oder Schreibfehler überprüft.

Freiwillige Feuerwehr Waldbrunn



Christbaumverkauf 2015 der Jugendfeuerwehr Waldbrunn

**Am Samstag, 12.12.2015
ab 8.00 Uhr
am Feuerwehrhaus**

**Im Angebot:
Nordmannannen
& Fichten**

Der Erlös kommt der
Jugendfeuerwehr zugute.

Winterwanderung

Gerne würden wir mit allen Vereinsmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Waldbrunn und deren Partner

am Samstag, den 09.01.2016

mit einer Winterwanderung das neue Jahr beginnen.

Treffpunkt um 12.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

Wir fahren gemeinsam mit dem Bus nach Triefenstein. Dort besichtigen wir ab 13.30 Uhr unter Führung einen Fernmeldebunker. Nach dieser Besichtigung laufen wir in hoffentlich winterlicher Landschaft ca. 2 Stunden nach Homburg, bitte gutes Schuhwerk anziehen.

Nach getaner Arbeit stärken wir uns gegen 18.00 Uhr in der Homburger Brauscheune. Auf Wunsch kann bei der dortigen Bierprobe teilgenommen werden.

Die Rückfahrt ist um ca. **21.00 Uhr** geplant.

Bitte meldet Euch für den Ausflug bei Carolin Haberstumpf bis zum **23.11.2015 verbindlich** an, damit wir genügend Plätze reservieren. **Telefon 09306 984952.**

Über zahlreiche Beteiligung freuen wir uns.

Freiwillige Feuerwehr Waldbrunn

Musikverein Waldbrunn



Liebe Waldbrunner,

wie bereits in den letzten beiden Mitteilungsblättern angekündigt, wollen wir unseren Dirigenten Simon Bales nach über 10 Jahren offiziell verabschieden.

Da unser Abschiedskonzert am Samstag, den 28.11.2015 bis auf einige wenige Restkarten ausverkauft ist, wollen wir den Waldbrunnern, die keine Karten für den Samstagabend bekommen konnten oder keine Zeit hatten, nochmal **am Sonntag, den 29.11.2015** die Möglichkeit bieten, ein letztes Mal unseren Dirigenten Simon Bales live zu erleben.

Dies wollen wir Ihnen im Rahmen eines Konzertes unseres Nachwuchses - der gemeinsamen Bläserklasse bzw. des Jugendorchesters des Musikvereins Waldbrunn und der Blaskapelle Eisingen - anbieten. Der Nachmittag wird sich dann dahingehend gestalten, das unser Nachwuchs ca. 50% des Konzertes bestreitet und die „Hauptkapelle“ die restliche Hälfte mit einem Ausschnitt des Programms vom Vortag gestaltet.

Beginn des Sonntagskonzerts ist um 15.00 Uhr. Natürlich wollen wir Sie schon vorab ab 14.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen ins Haselberghaus einladen.

Die restlichen Karten für unser Konzert am Samstagabend können noch zum Preis von 4,00 € bei Stefanie Lösch in der Hauptstraße 31 bestellt werden. (Tel.-Nr. 09306/982569)

Beim Sonntagskonzert ist der Eintritt frei. Natürlich würden wir uns über eine kleine Spende zur Förderung unserer Nachwuchsarbeit sehr freuen.

Mit musikalischen Grüßen
Die Vorstandschaft

Sportverein Waldbrunn Fußballabteilung

Spieltermine:

Sonntag 22.11.2015

1. Mannschaft 14:00 Uhr
SV Altfeld - SV Waldbrunn

2. Mannschaft 14:00 Uhr

TSV Partenstein - SV Waldbrunn

Sonntag 29.11.2015

1. Mannschaft 14: 00 Uhr
SV Waldbrunn - SV Gemünden / Seifriedsburg

2.Mannschaft 12:00 Uhr
SV Waldbrunn - FV Steinfeld / Hausen Rohrbach





Weihnachtsfeier

VdK Ortsverband

Waldbrunn/Eisingen



Herzliche Einladung an alle Mitglieder
(mit Partner) zur Weihnachtsfeier des VdK
Ortsverbandes Waldbrunn/Eisingen
am Samstag den 05.12.2015 ab 15 Uhr
im Nebenzimmer der Erbach-Halle Eisingen
(oberhalb des Feuerwehrhauses).

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.
Ich bitte um verbindliche Anmeldung bis
30.11.2015 unter 09306/8767.

Langjährige Mitglieder werden in diesem feierlichen Rahmen geehrt



Ihr
Winfried Weidner
Ortsvorsitzender

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN

Kindergartennachrichten

Unser Laternenzug war auch in diesem Jahr wieder sehr schön.

Deshalb an Alle ein herzliches Dankeschön, die uns dabei unterstützt haben!!



Besonderer Dank:

- an Herrn Bernd Müller, für die Laternensegnung
- an St. Martin (Romy Klüpfel) und seinem Helfer, denen die Kinder wieder mit Begeisterung folgten
- an die freiwillige Feuerwehr, die für die Sicherheit sorgte
- an die Anwohner, für den Lichterschmuck
- an unseren Elternbeirat für die gute Unterstützung und Organisation
- an die Sängerinnen, für die stimmkräftige Unterstützung
- an die Gemeinde und die Bäckerei Schiffer für die Spende der Martinsbrötchen
- an alle Mutti's für's Kuchen backen
- an alle freiwilligen Helfer und Begleiter

Besonders gefreut haben wir uns über die Begleitung der Jugendmusikkapelle, die unserem Zug einen festlichen Rahmen verliehen hat.

Das Kindergartenteam



Einladung
zur
Adventlichen
Begegnung 2015



2015
Lebendiger
Adventskalender

Folgende Familien haben sich
bereit erklärt,
eine Begegnung/Fenster zu gestalten.
Alle Interessierten treffen sich
um 18 Uhr vor dem jeweiligen Haus,
für evtl. angebotene Getränke bringen Sie bitte eine
Tasse mit.
Eine Spendenbox steht bereit, der Erlös kommt den
Kindern zu Gute.

Tag	Adresse	Mit Treffen	Ohne Treffen
1.Dez	Familie Kohl Hohe-Baum-Str. 11		X
2.Dez			
3. Dez	Rathaus	X	
4.Dez			
5. Dez	Familie Ank St.-Norbertus-Str. 23	X	
6. Dez			
7. Dez	Familie Biegner Greisingstr. 10	X	
8. Dez			
9.Dez	Kita	X	
10.Dez	Bauhof	X	
11.Dez			
12.Dez	Waldweihnacht Treffpunkt Wendelinus mit Laternen!	X 17Uhr!	

Tag	Adresse	Mit Treffen	Ohne Treffen
13.Dez			
14.Dez			
15.Dez	Nachwächterteam am Dorfbrunnen	X	
16.Dez	Bücherei	X	
17.Dez			
18.Dez	Familie Klüpfel Hohe-Baum-Str. 1	X	
19.Dez			
20.Dez	Familie Haberstumpf Pfarrer-Kempf-Str. 18	X	
21.Dez	WABE	X	
22.Dez			
23.Dez	„Poolcrew“ am alten Bauhof	X	
24.Dez	Kirche St. Norbert	Kinder mette	

**Das Kindergartenteam wünscht allen Familien frohe
Begegnungen in schöner Runde!**



Vorankündigung:

Am **Donnerstag, Weiberfastnacht, 04.02.2016** findet wieder ein Kappenabend in der Weinwerkstatt statt.

Die Vorstandschaft
ttcwaldbrunn@gmx.de

SV Waldbrunn Tennisabteilung

www.tennis-waldbrunn.de



Tennis-Stammtisch

Die nächsten Termine:

Freitag, 20.11.2015, 20.00 Uhr

Freitag, 04.12.2015, 20.00 Uhr

Alle Termine der Tennisabteilung sind auch unter
www.tennis-waldbrunn.de zu finden.

Abteilungsleitung Tennis

SV Waldbrunn Basketball



Trainingszeiten Herren:

Mittwoch & Donnerstag,
 jeweils 18.30-19.30 Uhr

Trainingszeiten Jugend (Jungen und Mädchen gemischt,
 ca. 7-12 Jahre):

Trainingsgruppe 1: Freitag, 15.00-16.00 Uhr

Trainingsgruppe 2: Samstag, 10.00-11.00 Uhr

Ansprechpartner:

Richard Aufhauser, Mobil: 0157 - 86822928,
 E-Mail: svw.basketball@aol.de

Seniorenkreis

Die vorweihnachtliche Feier der Senioren findet am
Mittwoch, 09. Dezember 2015 um 14:00 Uhr
 im Waldbrunner Hof statt.
 Irmi von Sohl

Hinweis

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbrunn wird hergestellt vom

Vereins-Druck-Service Heike Scheumann

Tel.: 0931 / 461821 - Email: vds-druck@t-online.de

Anzeigen und Vereinstexte können Sie per Mail direkt an den Vereins-Druck-Service senden.

**Helle 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon,
 Einbauküche, Kellerraum und Garage,
 95 qm in Waldbrunn ab 01.12.2015
 zu vermieten, Tel.: 09369/506.**

Anzeigen

Danksagung



Wir danken allen, die unseren Vater

Alois Büttel

† 05.10.2015

auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

**Ruth Völkl
 Udo Büttel
 mit Familien**

Dr. med. dent.
Holm Brumme



[Z:END:RUM]
 ZENTRUM ENDODONTIE

**Die Zahnarztpraxis Dr.med.dent. Holm Brumme
 bleibt in der Zeit vom 20.11. bis 27.11.2015
 geschlossen.**

Den Notfalldienst an Sonn- und Feiertagen entnehmen Sie bitte Ihrer Tageszeitung oder unserer Homepage unter www.main-zahnarzt.de Menüpunkt „Notdienst“. Die Praxis Dr. Strasen in Kist, Rosengarten 24, (Tel. 09306-8794) übernimmt den Notdienst unter der Woche zu den üblichen Sprechzeiten.

Osteopathie - wirksam bei vielen Beschwerden

Anne Wendnagel

**Osteopathieverbandsprüfung bestanden (VFO,9/2015)
 staatlich anerkannte Physiotherapeutin**

Mittlerweile zahlen einige Krankenkassen einen Zuschuss zur osteopathischen Behandlung.
 Welche: bv-osteopathie.de

97249 Eisingen

Georg-August-Christ-Str. 14

Tel.: 09306-98 31 385

Parkplatz vor dem Haus

Bestattungs- und Überførungs-Institut
 Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen
 Überførungen im In- und Ausland

Trauerhilfe

N. Emmerling



Trauerhilfe

Fliederstraße 42 - 97950 Gerchsheim - Telefon 0 93 44 / 3 55